



| Wer sind wir?

Die Bad Nauheimer Gespräche sind ein gesellschaftspolitisches Forum in Hessen, getragen von dem vor über 50 Jahren gegründeten „Förderkreis Bad Nauheimer Gespräche e.V.“.

Ziel ist, der interessierten Öffentlichkeit ein Informations- und Diskussionsforum zu bieten, in dem Persönlichkeiten aus den verschiedensten Bereichen der Gesellschaft relevante Themen unter sozial- und gesellschaftspolitischen Aspekten vorstellen und diskutieren. Zielgruppe des Vereins sind alle an sozial- und gesellschaftspolitischen Themen interessierte Bevölkerungsgruppen.

Inzwischen haben über 160 Veranstaltungen stattgefunden. Die Themen sind weit gefächert und reichen von kindlicher und jugendlicher Aggression über Ernährung und Sport, medizinische und medizinethische Fragestellungen sowie zuletzt der Umgang mit der SARS-CoV-2-Pandemie und zur Cancel culture.

Informationen zu den bisherigen Veranstaltungen, zu den Trägern und Mitgliedern des Vereins entnehmen Sie bitte der Homepage. Seit 2021 sind dort auch die Mitschnitte der Veranstaltungen verfügbar.

Natürliche und juristische Personen können Mitglied des Fördervereins Bad Nauheimer Gespräche e.V. werden.

| So erreichen Sie uns

mit Bus & Bahn:

Vom Frankfurter Hauptbahnhof aus ca. 30 Minuten. S-Bahn (Linie 1-6 und 8-9) zur Haltestelle Ostendstraße, dann entweder ca. 10 Min. Fußweg oder mit der Straßenbahnlinie 11 bis zur Haltestelle Schwedlerstraße.

mit dem PKW/Adresse

für Navigationssystem:
Haupteingang:
Hanauer Landstraße 152, 60314 Frankfurt

Tiefgarageneinfahrt:
Gegenüber Lindleystraße 8, 60314 Frankfurt

Parkplätze

P1: Tiefgarage Landesärztekammer
(Einfahrt Lindleystraße) - (Anmeldung erforderlich)
P2: Parkstreifen im öffentlichen Parkraum

| Anfragen und Anmeldung

(Um Anmeldung über die Homepage www.bad-nauheimer-gespraech.de/veranstaltungen, ggf. auch per Fax oder E-Mail wird gebeten)

Förderkreis Bad Nauheimer Gespräche e.V.

Hanauer Landstraße 152
60314 Frankfurt am Main
Telefon: (069) 76 63 50,
Telefax: (069) 76 63 50

e-Mail: info@bad-nauheimer-gespraech.de
www.bad-nauheimer-gespraech.de

Die **Veranstaltung** ist öffentlich und kostenlos. Sie wurde von der LAEKH **mit 3 Punkten zertifiziert**, entsprechend den Leitsätzen der BZÄK und der DGZMK, ist produkt- und/oder dienstleistungsneutral gestaltet und wird ohne Sponsoren durchgeführt. Interessenskonflikte der Veranstalter und der Referenten bestehen nicht.



Einladung

Antibiotikaresistente Erreger Phagentherapie und Impfung als Alternative?

Dienstag, 25.03.2025 19 - 21 Uhr
Hanauer Landstr. 152, 60314 Frankfurt
Teilnahme in Präsenz und online

Förderkreis Bad Nauheimer Gespräche e.V.
Gesellschaftspolitisches Forum

Sehr geehrte Damen und Herren,

Antibiotikaresistente Erreger gelten als eine große Bedrohung für unser Gesundheitssystem, sie wurden auch als „stille Pandemie“ bezeichnet. Neue Antibiotikaentwicklungen sind kaum in Sicht.

Gibt es – neben Hygiene und Infektionsprävention und dem zurückhaltenden, sachgerechten Einsatz von Antibiotika bei Mensch und Tier - Alternativen in der Prävention und Behandlung von Infektionen mit diesen Erregern? Dieser Frage wollen wir mit zwei Expertinnen nachgehen.

Impfungen gegen bakterielle und virale Erreger sind eine Erfolgsgeschichte in der Medizin. Bereits seit Jahrzehnten wird auch an Impfstoffen gegen antibiotikaresistente Erreger geforscht. Frau Prof. Dr. Isabelle Bekeredjian-Ding, Universität Marburg, wird den aktuellen Sachstand der Impfstoffentwicklung gegen antibiotikaresistente Erreger darstellen.

Obwohl **Bakteriophagen** bereits vor fast einem Jahrhundert entdeckt wurden, setzten sich Antibiotika aufgrund ihrer breiten Wirksamkeit und einfacher Handhabung im klinischen Alltag durch. Angesichts der weltweit zunehmenden Antibiotikaresistenzen rückt die Forschung zu Bakteriophagen als potenzielle Therapie für schwer behandelbare bakterielle Infektionen in den letzten Jahren verstärkt in den Fokus. Frau PD Dr. Silvia Würstle aus der Infektiologie der Universitätsklinik Frankfurt wird in ihrem Vortrag über den klinischen Einsatz von Bakteriophagen (Phagentherapie) und die regulatorischen Herausforderungen in Deutschland berichten.

Es erwartet Sie ein Abend mit spannenden hochaktuellen Daten und Erkenntnissen.

Kommen Sie, fragen Sie, diskutieren Sie mit!



©Universität Marburg

| Prof. Dr. Isabelle Bekeredjian-Ding

Kommissarische Leiterin des Instituts für Infektiologie, Universität Marburg



©privat

| PD Dr. Silvia Würstle

Laborleiterin im Institut für Infektiologie, Universität Frankfurt am Main

| Moderation

Prof. Dr. Ursel Heudorf, Bad Nauheimer Gespräche e.V.

